easybill

HANDOUT FÜR STEUERKANZLEIEN

Zahlungslink in easybill: Mollie-Zahlungen richtig verbuchen

Was Ihre Mandanten mit dem Zahlungslink nutzen – und was Sie dafür in DATEV einrichten sollten.



Die Funktion: Rechnungen online bezahlen lassen

Mit dem Zahlungslink lassen Ihre Mandanten Rechnungen direkt online bezahlen. easybill bindet dafür Mollie an: Auf Rechnungen, Zahlungserinnerungen und Mahnungen erscheint ein Link oder QR-Code. Nach der Zahlung markiert easybill die Rechnung automatisch als bezahlt.

1
Rechnung versenden
Ihre Mandanten versenden die Rechnung aus easybill mit Link und QR-Code.

2
Online bezahlen
Der Kunde zahlt per Klick oder Scan, z. B. mit Karte oder PayPal.

3
Automatisch erledigt
Mollie meldet die Zahlung, easybill markiert die Rechnung als bezahlt.

4
Auszahlung
Mollie zahlt gebündelt aus, die Gebühren sind schon abgezogen.

Gängige Zahlungsarten

Kreditkarte · PayPal · Apple Pay · Google Pay · SEPA-Lastschrift* · Überweisung · Ratenzahlung über PayPal

Eine Grundgebühr fällt nicht an. Gebühren je Zahlungsart: Mollie Konditionen im Hilfecenter.

* Der Kunde richtet die Lastschrift einmalig ein, meist bei der ersten Zahlung per Link. Danach zieht easybill automatisch ein.

So richten Ihre Mandanten es ein

1. Mollie-Account anlegen oder bestehenden verbinden
2. Bankkonto für die Auszahlungen hinterlegen
3. Gewünschte Zahlungsarten auswählen
4. Zahlungslink für alle Dokumente oder nur für einzelne aktivieren

Für die Buchhaltung wichtig: Mollie zahlt gebündelt und abzüglich Gebühren aus. Wie Sie das in DATEV verbuchen, steht auf Seite 2.

Einrichtung im Hilfecenter: Mollie-Paymentlink einrichten und nutzen
Stand: November 2026

Die Verbuchung: So läuft der Abgleich in DATEV

Mollie behält die Gebühren ein und zahlt gebündelt aus: Eine Auszahlung enthält meist mehrere Zahlungen. Das Beispiel aus unserem Hilfecenter:

AUSGANGSRECHNUNG		MOLLIE-GEBÜHR		IN DER AUSZAHLUNG
100,00 €	−	2,00 €	=	98,00 €

Drei Bausteine für den automatischen Abgleich

1 · RECHNUNGEN

Debitorisch buchen

Über den Rechnungsdatenservice übergibt easybill jede Rechnung an DATEV, mit der Kundennummer als Debitorenkonto. Voraussetzung: Die Kundennummer ist eine gültige Debitorennummer, Nummern unter 10000 lehnt DATEV ab. Beim ASCII-Export steht im Feld Personenkonto standardmäßig das Sammelkonto 1410. Leeren Sie es.

2 · ZAHLUNGEN

DATEV Datenservice Zahlungsdienstleister

Das Werkzeug wird im DATEV-Rechnungswesen eingerichtet (ab 10,00 € im Monat, Details im DATEV-Marktplatz). Der Mandant gibt dafür den Zugriff auf seinen Mollie-Account frei. easybill gibt bei jeder Zahlung die Rechnungsnummer an Mollie mit. Dieselbe Nummer steht über den Rechnungsdatenservice in DATEV im Belegfeld 1. Darüber gelingt die Zuordnung von Zahlung und Rechnung.

3 · KONTEN

Mollie als Finanzkonto

Führen Sie Mollie in DATEV wie ein Bankkonto. Die Zahlung über 100,00 € gleicht die Forderung aus, die Gebühr von 2,00 € ist Aufwand. Die gebündelte Auszahlung buchen Sie vom Mollie-Finanzkonto auf die Bank um.

Beleg für die Gebühren

Monatlich gibt es einen Transaktionsnachweis von easybill, abgelegt bei den Eingangsrechnungen und zusätzlich per Mail. Bei Mandanten in Deutschland sind die Gebühren steuerfrei nach § 4 Nr. 8 d UStG. Der Nachweis ist nur Beleg und wird nicht zusätzlich gebucht.

Gut zu wissen

Sichere Buchungsvorschläge übernehmen Sie gesammelt per Stapelverarbeitung, unsichere ordnen Sie von Hand zu.

Der Zahlungslink funktioniert nur in EUR.

easybill bindet pro Account ein Mollie-Profil an, DATEV pro Mandant einen Mollie-Account.

Checkliste für Kanzlei und Mandant

- ☐ **Debitorennummern:** Nummernkreis passend zu DATEV (ab 10000, ohne Dopplungen)? Feld Personenkonto beim ASCII-Export geleert? — MANDANT
- ☐ **Datenservice:** In DATEV eingerichtet und Zugriff auf den Mollie-Account freigegeben? — KANZLEI
- ☐ **Finanzkonto:** Ist Mollie in DATEV als Finanzkonto angelegt? — KANZLEI